

KSR Erzgebirgskreis - 18. Vollversammlung			
<b>GOB1</b>	Antrag <b>Öffentlichkeit der Sitzungen</b>		
GOB01-15-16	Antragsteller: Kreisvorstand		
<b>Abstimmungsergebnis:</b>	<b>Dafür: X</b>	Dagegen: 0	Enthaltung: 2
Die Vollversammlung des Kreisschülerrates hat beschlossen:			
<p>den Absatz (1), §25 Öffentlichkeit der Sitzungen            „Die Sitzungen des KSRs sind nicht öffentlich. Die Vollversammlung kann abweichende Regelungen für die Sitzung treffen.“</p> <p>zu streichen und durch folgenden ersetzen            „Die Vollversammlungen des KSRs sind öffentlich. Abweichende Regelungen können für die Dauer einer Sitzung getroffen werden“</p> <p><b>Begründung</b></p> <p>erfolgte mündlich</p>			

KSR Erzgebirgskreis - 18. Vollversammlung			
<h1>B01</h1>	Antrag <h2>Medienbörse</h2>		
B01-15-16	Antragsteller: Kreisvorstand		
<b>Abstimmungsergebnis:</b>	<b>Dafür: X</b>	Dagegen: 0	Enthaltung: einige
Die Vollversammlung des Kreisschülerrates hat beschlossen:			
<p>In Zeiten von digitalen Medien besteht unsere Aufgabe - neben dem Repräsentieren der erzgebirgischen Schüler - auch in der Förderung der fachlichen Kompetenzen im Umgang mit eben jenen Medien. Darüber hinaus möchten wir die Schulen in Frage der Digitalisierung unterstützen. Aus diesem Grund wird der Kreisvorstand beauftragt, unter Leitung von Domenico Decker, ein Projektteam zusammen zu stellen, welches sich langfristig mit der Weiterentwicklung der Schule hin zu einem der heutigen Gesellschaft angemessen digitalen Ort beschäftigt.</p> <p>(1) Das Projektteam ist dem Kreisvorstand und der Vollversammlung über seine Tätigkeiten rechenschafts- und berichtspflichtig. Dazu zählt ebenso eine halbjährliche Dokumentation.</p> <p>(2) Das Projektteam erhält die Befugnis, eine Subdomain auf unserer Webseite einzurichten. Die Konzeption dieser muss vom Kreisvorstand mit Mehrheit bestätigt werden.</p> <p>(3) Inhalte der Website sollten sein:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- die Lösungen von vorangegangenen Prüfungen, vor allem jene, welche an beruflichen Gymnasien geschrieben wurden, da dort ein starkes Defizit vorherrscht</li> <li>- die Einrichtung eines Kalenders für Vertretungspläne mit Registrierung der Schule und Nutzerkennung</li> <li>- die Vermittlung von Wissen schulischer Art</li> </ul> <p>Es besteht keine Pflicht der Schulen und Schüler, das Angebot dieser Website zu nutzen.</p> <p>(4) Weitere Ergänzungen bedürfen der mehrheitlichen Zustimmung des Kreisvorstandes.</p> <p>(5) Entscheidungen der Vollversammlung überstimmen die des Kreisvorstandes.</p> <p>(6) Die Laufzeit ist unbegrenzt. Über die Beendigung des Projekts entscheidet</p>			

die Vollversammlung mit einfacher Mehrheit. Nach Beendigung des Projektes gehen die Rechte an Domenico Decker über.

### **Begründung**

bzgl. Abs. 6, sollte der KSR das Projekt beenden, wäre es zu schade, wenn eben jenes nicht weitergeführt wird. Aus diesem Grund möchte ich, die Arbeit daran - bei etwaiger Beendigung - fortführen.

weitere Begründung erfolgte mündlich.



KSR Erzgebirgskreis - 18. Vollversammlung			
<b>B02</b>	Antrag <b>Leitbild</b>		
B02-15-16	Antragsteller: Kreisvorstand		
<b>Abstimmungsergebnis:</b>	<b>Dafür: X</b>	Dagegen: 0	Enthaltung: 2
Die Vollversammlung des Kreisschülerrates hat beschlossen, dass			
die in Anlage 1 stehende Vorlage das Leitbild des KSR ERZ wird.			

# Leitbild

**beschlossen auf der 18. Vollversammlung**

## Präambel

Der Kreisschülerrat Erzgebirgskreis (KSR) ist die oberste beschlussfassende Interessenvertretung der Schülerschaft des Erzgebirgskreises. Seine gesetzliche Legitimation ist im Sächsischen Schulgesetz (SchulG) und der Schülermitwirkungsverordnung (SMVO) festgehalten. Der KSR bekennt sich zur völligen Gleichstellung von Mann und Frau. Alle Angaben von Posten und Ämtern umfassen die männliche und weibliche Form. Eine Quotierung für Ämter wird abgelehnt.

## 1. Grundsätze unserer Arbeit

Wir verstehen uns als ein überparteiliches Gremium, welches Entscheidungen auf Grundlagen einer breiten Meinungsbasis trifft. Wir sind an keine Weisungen gebunden und sind nur den Schülerinteressen verpflichtet. Wir streben im Sinne der zu vertretenden Schüler in unserer Arbeit eine demokratische Schule an. Ziel unserer Arbeit ist das optimale Zusammenwirken von Schülern, Lehrern und Eltern, um für alle ein angenehmes Schulklima zu schaffen. Primär umfasst dies die Unterstützung der Schülersprecher und Kurs- bzw. Klassensprecher unseres Kreises in ihrer Arbeit. Wir fördern die fachlichen, sportlichen, kulturellen und sozialen Kompetenzen der Schüler.

## 2. Transparenz

Wir stehen für eine transparente Arbeit ein. Dies umfasst

- A. öffentliche Vollversammlungen, vor allem für Schüler unseres Kreises,

- B. das Veröffentlichen von Sitzungsprotokollen jeglicher Art auf unserer Website
- C. Präsenz in social media

### **3. Berufs- und Studienorientierung (BO/StO)**

Wir setzen uns für eine kontinuierliche BO/StO an allen weiterführenden Schulen ein. Die Wahrung von landkreisweiten Aktionen befürworten und unterstützen wir. Gemeinsame Projekte mit anderen Institutionen stehen bei der BO/StO an oberster Stelle. Wir beteiligen uns mit einem Vertreter im Arbeitskreis *SCHULEWIRTSCHAFT*.

### **4. Politische Bildung**

Wir sehen Exkursionen in den sächsischen Landtag, den deutschen Bundestag o.a. als verpflichtend an. Wir fordern, dass mehr Projekte auf Stadt- und Kreisebene gefördert werden, um die regionalen Strukturen besser kennen zu lernen.

Der KSR beruft mind. einmal im Halbjahr zu einer Beratung mit den Kreisverbänden der Jugendorganisationen der Parteien ein. Eine Kooperation mit NPD-nahen Verbänden lehnen wir ab. Eine Kooperation mit politischen Organisationen, deren Interessen den unseren widersprechen, lehnen wir grundsätzlich ab.